

Burgdorf, 18.11.2010

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ausschusses für Umwelt und Verkehr** der Stadt Burgdorf am **02.11.2010** im Sitzungszimmer des Rathauses II, Vor dem Hann. Tor 1,

16.WP/UmVerkA/030

Beginn öffentlicher Teil: 16:30 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 19:30 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 19:30 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 19:40 Uhr

Anwesend: Bürgermeister

Baxmann, Alfred bis TOP 5

stellv. Vorsitzender

Degenhard, Walter

Mitglied/Mitglieder

Plaß, Barthold bis TOP 11
Rickert, Heidrun
Rohde, Paul

stellv. Mitglied/Mitglieder

Braun, Hartmut Vertretung für Frau Maria
Leykum
Schrader, Karl-Ludwig Vertretung für Herrn Dieter
Lüddecke
Schulz, Kurt-Ulrich Vertretung für Frau Gabriele
Heldt

Mitglied des Rates

Pilgrim, Adolf-W. Vertretung für Herrn Rudi
Alker

Vertreter des Seniorenrates

Lüders, Karen bis TOP 13

Verwaltung

Frerichs, Peter
Herbst, Rainer
Riessler, Stefanie bis TOP 11
Stabno, Martin

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 16.09.2010

3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
5. Entwurf Haushaltssatzung 2011
Vorlage: 2010 0808
6. Entwurf Investitionsprogramm 2011
Vorlage: 2010 0809
7. Beleuchtungskonzept Innenstadt
Vorlage: 2010 0818
8. Beleuchtungskonzept Innenstadt - Ergänzungsvorlage
Vorlage: 2010 0818/1
9. Versuchsweise Sperrung der "Unteren Marktstraße" für den Kfz-Verkehr an Sonn-
abenden, Sonn- und Feiertagen
Vorlage: 2008 0337
10. Kurzparken auf dem Lindenbrink;
Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Otze vom 09.09.2010
Vorlage: 2010 0797
11. Erweiterung Grünanlage am Gewerbepark Nordwest
Bezugsvorlagen: 2010 0725 und 2010 0785
Vorlage: 2010 0821
12. Aufhebung Halteverbot Schlosstr. bis Schwarzer Herzog
Vorlage: 2010 0829
13. Anschluss des Aueweges an den Schützenplatz
Vorlage: 2010 0830
14. Ausbau von Stadtstraßen 2010
Vorlage: 2010 0833
15. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Degenhard begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Frau Leykum sei aufgrund ihrer Erkrankung verhindert, an der Sitzung teilzunehmen, ebenso Herr Bertram. Die Verpflichtung von Frau Heller solle in der kommenden Sitzung vorgenommen werden, da sie an dieser Sitzung nicht teilnehmen könne.

Herr Degenhard verlas das Schreiben des Herrn Jatzkowski vom 20.10.2010, in dem dieser mitteilte, zukünftig seine Funktion für die Region Hannover nicht

mehr ausüben zu können. **Herr Baxmann** teilte hierzu mit, dass er ein Schreiben an Herrn Jatzkowski aufgesetzt habe und dass Herr Jatzkowski in der kommenden Ratssitzung für seine langjährige Tätigkeit gewürdigt werden solle.

Für Frau Leykum teilte **Herr Degenhard** mit, dass die Frist für die Anmeldung zum Klimaschutzbündnis eigentlich bereits abgelaufen sei, Anmeldungen trotzdem noch vorgenommen werden sollten.

Herr Herbst erläuterte zur Tagesordnung, dass der Tagesordnungspunkt 9 (Versuchsweise Sperrung der Unteren Marktstraße für den Kfz.-Verkehr an Sonnabenden, Sonn- und Feiertagen) trotz Behandlung durch den Verwaltungsausschuss erneut auf die Tagesordnung gesetzt worden war, um dem Antragsteller Gelegenheit zu geben, seinen Antrag zu erläutern. Der Ausschuss kam nach kurzer Beratung überein, diesen Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zu nehmen. **Herr Herbst** bat weiter darum, dass die Tagesordnungspunkte 8. und 9. gemeinsam behandelt werden.

Die so geänderte Tagesordnung wurde **einstimmig beschlossen**.

Beschluss:

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 16.09.2010

Zur Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 16.09.2010 teilte **Herr Schrader** mit, dass auf S. 6 zu TOP 8 („Versuchsweise Sperrung der Unteren Marktstraße“) die Verständigung darauf gefasst worden war, die Maßnahme im Frühjahr 2011 versuchsweise für ca. ein halbes Jahr durchzuführen. Allerdings sollte nicht der Abschluss des Stadtstraßenumbau abgewartet werden.

Herr Schulz teilte mit, dass die Formulierung der Niederschrift auf S. 7 hinsichtlich der Beschlüsse zu den TOP 11 und 12 nur verkürzt und damit missverständlich gewählt worden ist. Zukünftig sollten die Beschlüsse im Wortlaut vollständig in der Niederschrift wiedergegeben werden.

Beschluss:

Bei drei Enthaltungen wurde die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 16.09.2010 genehmigt.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Frerichs teilte mit:

- a) Auf Regionsstraßen im Stadtgebiet müssen aus Gründen der Verkehrssicherung ca. 50 Bäume gefällt werden. Soweit möglich und finanzielle

- Mittel vorhanden sind, sollen diese Bäume ersetzt werden.
- b) Für die Umgestaltung des zweiten Teils des Möschgrabens wurde bei der Region Hannover ein Zuschussantrag gestellt. Dieser wurde abgelehnt, da für die Jahre 2010 und 2011 keine finanziellen Mittel bei der Region Hannover zur Verfügung stehen.
 - c) Die Firma Lehmann hat für Bodenabbauarbeiten „Am Burgdorfer Holz“ einen Antrag auf Änderung und Verlängerung gestellt. Beantragt wurde eine Vergrößerung des Lagerplatzes und die Einbeziehung des Flurstücks östlich der L 412.

Herr Herbst teilte mit:

- a) Hinsichtlich des Bauprogramms Blücherstraße hat sich die Änderung ergeben, dass vor dem Haus mit der Nr. 14/15 anstelle eines Baumes nunmehr ein Strauch (Felsenbirne) gepflanzt werden muss, da ein Stromkabel im Boden festgestellt worden war.
- b) An der Alfred-Oehme-Straße soll auf Bitten der Anwohner auf dem Beet im Wendehammer eine rotblühende Kastanie anstelle einer Linde gepflanzt werden.
- c) Im Rahmen des Stadtstraßenumbaus soll eine 0/8er Körnung anstelle der 0/11er Körnung für die Fahrbahndeckschicht verwendet werden.
- d) Am Bussardweg ist aufgrund der Erweiterung der Park & Ride Anlage am Bahnhof nicht erforderlich, dass der Parkraum auf der westlichen Seite an bestimmten Tagen freigegeben wird. Daher soll auf der schmalen Zufahrt zu den beiden Grundstücken das Halteverbot ohne zeitliche Einschränkung gelten. Dies soll noch im Ortsrat Ehlershausen mitgeteilt werden.
- e) Die Ergebnisse der durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen werden der Niederschrift als Anlage beigefügt.
- f) Die Region Hannover hat in einem Schreiben vom 01.10.2010 alle Städte und Gemeinden aufgefordert, alle im Straßennetz liegenden Brücken zu überprüfen. Dabei wurde durch ein beauftragtes Ingenieurbüro festgestellt, dass bei der Hochbrücke bestimmte Stahlsorten verbaut worden sein könnten, die den Verdachtsmoment der Spannungsrisskorrosion rechtfertigen. Mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr soll eine Vereinbarung über die Kostentragung geschlossen werden.
- g) Auf Hinweis eines Bürgers wurde die Fußgängerbrücke Höhenweg am Hallenfreibad überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass drei Auflagerkissen verrutscht sind und herauszufallen drohen. Die Folge wäre ein Absacken des Überbaus auf der Unterkonstruktion und das Entstehen eines Absatzes, wodurch eine Unfallgefahr droht. Die statischen Bedingungen wurden sofort überprüft. Zur Minimierung der Kosten wurde empfohlen, die Brücke mit hydraulischen Pressen anzuheben und die Lager zu justieren. Für die Arbeiten werden voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 10.000 € bis 20.000 € entstehen. Eine sofortige Sperrung der Brücke ist nicht notwendig und es sind ausreichende Haushaltsmittel vorhanden.

Zum Gewerbepark Nordwest sowie dem Stadtpark stellte **Frau Riessler** die grundlegenden Planungen vor. Hinsichtlich des Stadtparks stellte **Frau Riessler** die beabsichtigten Sichtachsen dar sowie die zu entfernenden Sträucher und Bäume. Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr nahm die beabsichtigten Maßnahmen zustimmend zur Kenntnis.

4. **Anfragen gemäß Geschäftsordnung**

Beschluss:

Keine Anfragen.

5. **Entwurf Haushaltssatzung 2011 Vorlage: 2010 0808**

Folgende Produkte wurden angesprochen:

Produkt 55200 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

Keine Anmerkungen

Produkt 55400 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zum Ansatz Nr. 15 merkte **Herr Frerichs** an, dass sich durch die verspätete Fertigstellung der ISEK-Planungen auch der Beginn für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans und damit des landschaftspflegerischen Fachbeitrags verschieben.

Produkt 56100 – Umweltschutzmaßnahmen

Zu Ansatz Nr. 2 führte **Herr Frerichs** aus, dass hier ein Zuschuss des Landes Niedersachsen von 42.000 € enthalten ist, welchem eine Richtlinie zu Grunde liegt, die derzeit überarbeitet wird. Daher könnte der Zuschuss geringer ausfallen.

Produkt 12203 - Verkehrswesen

Keine Anmerkungen

Produkt 53700 – Abfallbeseitigung

Keine Anmerkungen

Produkt 53800 – Abwasserbeseitigung

Hier erläuterte Herr Herbst, dass über die Planungskosten für die Klärschlamm Entsorgung bereits diskutiert worden ist. Für 2013 ist die Umsetzung vorgesehen. Für die Leistungsphasen 2-4 ist ein Betrag von 210.000 € im Haushaltsjahr 2011 eingeplant.

Herr Schrader erkundigte sich im Zusammenhang mit den investiven Maßnahmen, ob diese Ausgaben in die Kalkulation der Abwassergebühren einfließen. **Herr Herbst** bejahte dies.

Produkt 54100 – Gemeindestraßen

Herr Rohde erkundigte sich nach den 4.000 €. Die unter der Produktnummer 54100 421200 für einen Fahrradweg ausgewiesen sind. (Antwort über das Pro-

tokoll: es handelt sich um einen Übermittlungsfehler. Es muss „Unterhaltung Fahrradwegweisung“ heißen).

Herr Schulz hinterfragte, welche Kosten die Übernahme der Signalanlagen auslöst und in wie vielen Jahren sich diese Ausgaben amortisieren. **Herr Baxmann** antwortete, dass diese Angaben in der Vorlage zum Umbau des „Schwarzen Herzog“ enthalten sein werden.

Produkt 54501 - Straßenbeleuchtung

Hinsichtlich der investiven Ausgaben erläuterte **Herr Herbst**, dass die Ausgaben für das „Beleuchtungskonzept Innenstadt“ nicht in Ziff. 26 enthalten sind, sondern nur die Maßnahmen für z.B. die Baugebiete Östlich Beerbuschweg und Flachsfeld.

Produkt 54600 – Parkeinrichtungen

Keine Anmerkungen

Produkt 54700 – Förderung des ÖPNV

Keine Anmerkungen

Produkt 55100 - Öffentliches Grün / Landschaftsbau

Herr Herbst merkte an, dass in diesem Produkt für das Jahr 2010 z.B. Ausgaben für den Aufbau des Baumkatasters (55100.427103, 55100.783171, 55100.783180) enthalten sind sowie für die Sanierung der Holzbrücken (55100.421200).

Produkt 55300 – Friedhöfe und Bestattungen

Herr Herbst wies darauf hin, dass eine Beschlussfassung hinsichtlich der Friedhofsentwicklungsplanung des Stadtteilstädtchens Otze noch nicht vorliegt und die mit einer evtl. Grabfeldsanierung verbundenen Kosten daher bislang nicht in die Anmeldung eingestellt sind. Eine Erhöhung um 500.000 bis 600.000 € könnte mit einer Grabfeldsanierung verbunden sein.

Herr Pilgrim betonte, dass Ausgaben in dieser Höhe für eine Grabfeldsanierung nicht darstellbar sind. **Herr Herbst** verwies darauf, dass noch kein Beschluss durch den Ortsrat Otze gefasst sei und im Haushaltsplanentwurf 8.000 € für die Errichtung einer Urnenwand eingestellt worden sind. Bei dem Ansatz in Höhe von 36.000 € handelt es sich um Kosten für die Neuanlage der Rahmenanlage für Urnenbestattungen auf dem Stadtfriedhof in der Südstadt.

Produkt 55500 – Land- und Forstwirtschaft

Keine Anmerkungen

Produkt 57300 – Bauhöfe

Keine Anmerkungen

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr nahm von der Vorlage 2010 0808 Kenntnis.

6. **Entwurf Investitionsprogramm 2011**
Vorlage: 2010 0809
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr nahm von der Vorlage 2010 0809 Kenntnis.

7. **Beleuchtungskonzept Innenstadt**
Vorlage: 2010 0818
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr hat die Vorlagen 2010 0818 sowie 2010 0818/1 zur weiteren Beratung in die Fraktionen gezogen. Beide Vorlagen sollen in der Sitzung am 30.11.2010 erneut beraten werden.

8. **Beleuchtungskonzept Innenstadt - Ergänzungsvorlage**
Vorlage: 2010 0818/1
-

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr hat die Vorlagen 2010 0818 sowie 2010 0818/1 zur weiteren Beratung in die Fraktionen gezogen. Beide Vorlagen sollen in der Sitzung am 30.11.2010 erneut beraten werden.

9. **Versuchsweise Sperrung der "Unteren Marktstraße" für den Kfz-Verkehr an Sonnabenden, Sonn- und Feiertagen**
Vorlage: 2008 0337
-

Beschluss:

- abgesetzt -

10. **Kurzparken auf dem Lindenbrink;**
Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Otze vom 09.09.2010
Vorlage: 2010 0797
-

Herr Herbst erläuterte, dass bei einer Einrichtung von Parkplätzen tägliche

Kontrollen durch die Straßenverkehrsbehörde notwendig würden und bei einer farblichen Markierung der Parkplätze Kosten von ca. 2.000 € entstehen. Ein Parkdruck entstehe regelmäßig nur bei Trauungen.

Herr Degenhard merkte an, dass eine Parkplatzmarkierung mittels weißer Farbe nicht zweckmäßig ist, sondern eine Kennzeichnung über Nägel zu bevorzugen ist. **Herr Schulz** fügte hinzu, dass das aufgestellte Halteverbotsschild nicht gut zu erkennen ist. **Herr Braun** sprach sich dafür aus, dass Ausnahmen vom Halteverbot für Trauungen zugelassen werden sollten. **Frau Rickert** fügte hinzu, dass bei der Anmeldung einer Trauung automatisch eine Ausnahme vom Halteverbot erteilt werden soll. **Herr Rohde** verwies darauf, dass sich die Frage der Ausnahmegenehmigungen für Trauungen nicht in dem Antrag vom 09.09.2010 wiederfindet. **Herr Schrader** vertrat die Auffassung, dass bei den zahlreichen Veranstaltungen kein erhöhter Parkdruck entsteht.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr verweist die Vorlage 2010 0797 zur weiteren Beratung in den Ortsrat Otze zurück.

11. **Erweiterung Grünanlage am Gewerbepark Nordwest**
Bezugsvorlagen: 2010 0725 und 2010 0785
Vorlage: 2010 0821
-

Beschluss:

Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, – vorbehaltlich des positiven Abschlusses des Umlegungsverfahrens – den Ausbau der Fläche als öffentliche Grün- und Kompensationsfläche zu beschließen, wie in der Vorlage 2010 0821 dargestellt.

12. **Aufhebung Halteverbot Schlossstr. bis Schwarzer Herzog**
Vorlage: 2010 0829
-

Beschluss:

Bei 1 Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, den Antrag der FDP-Fraktion zur Aufhebung des Halteverbots im Straßenverlauf zwischen Schlossstraße und dem Schwarzen Herzog abzulehnen.

13. **Anschluss des Aueweges an den Schützenplatz**
Vorlage: 2010 0830
-

Herr Schrader erläuterte, dass die erste Gasse für die Ausfahrt zu Verfü-

gung steht, die zweite Gasse sollte daher für die Führung des Fahrradverkehrs genutzt werden.

Herr Degenhard verwies darauf, dass ein Höhenunterschied von ca. 30 – 40 cm an der zweiten Ausfahrt besteht und eine kleine Anrampung sowie eine Pflasterung sinnvoll sei. **Herr Herbst** erklärte, dass hierfür Kosten in Höhe von ca. 1.000 € entstehen würden und das Radwegeverkehrskonzept abzuwarten ist. Eine Ausschilderung ist nicht vorzunehmen.

Beschluss:

Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, für die Fahrradfahrer und Fußgänger eine Verbindung zwischen dem Aueweg und der 2. Fahrgasse des Schützenplatzes als erleichterte Zufahrt in Richtung der Oberen Marktstraße zu schaffen. Eine Ausschilderung soll nicht erfolgen.

**14. Ausbau von Stadtstraßen 2010
Vorlage: 2010 0833**

Beschluss:

Einstimmig schloss sich der Ausschuss für Umwelt und Verkehr der Beschlussempfehlung zu 3. der Vorlage Nr. 2010 0833 an und empfahl dem Rat, die notwendigen Haushaltsmittel zu gegebener Zeit bereitzustellen.

15. Anregungen an die Verwaltung

Herr Rohde erläuterte, dass an der Kreiseinfahrt vor der Hochbrücke von der Marktstraße her eine gefährliche Verkehrssituation vorliege. Die Beschilderung hinsichtlich eines „Kreisels“ sei nicht zutreffend. Die teilweise Sperrung des Kreisels sollte aufgehoben werden. **Herr Herbst** verwies darauf, dass im Kurvenbereich des Kreisels noch gearbeitet wird und ab dem kommenden Donnerstag die Hochbrücke komplett gesperrt wird und daher die Aufhebung der teilweisen Sperrung nicht sinnvoll ist.

Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Antworten sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ratsvorsitzender/Ausschussvorsitzender

Protokollführer